UIP16-MUW - Hochauflösende Fluoreszenzmikroskopie für Grundlagen-orientierte und Angewandte Immunologie

Zusammenfassung

Für den Fortschritt in der modernen Medizin ist es daher entscheidend, molekulare Erkennungsprozesse im Immunsystem sowohl konzeptionell wie auch im Detail zu erfassen. Nur so lassen sich dringend benötigte neue und bessere Therapien zur Bekämpfung schwerwiegender Krankheiten, welche entweder vom Immunsystem nicht ausreichend bekämpft werden oder gar vom Immunsystem selbst hervorgerufen werden, rational erschließen. Hierzu ist hochauflösende Fluoreszenz-Mikroskopie an lebenden Immunzellen unerlässlich, weil durch diese die höchst-dynamische Immunerkennung in ihrer molekularen, zellbiologischen wie zellulären Komplexität am verständlichsten erfasst werden kann.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, beantragen wir die Anschaffung eines Com-puter-automatisierten invertierten Fluoreszenzmikroskops der Firma Nikon, welches auf die Untersuchung lebender Zellen zugeschnitten ist und sich als ‚Cutting Edge' Technologie dennoch durch einzigartige Flexibilität und Benutzerfreundlichkeit im täglichem Einsatz aus-zeichnet.

Das Mikroskop findet seine Anwendung am Standort Lazarettgasse 19, im Erdgeschoss, Raum EG63, des Vienna Competence Center in 1090 Wien. Es ist allen dort ansässigen Mitgliedern des Instituts für Immunologie (AG Ellmeier, AG Pickl, AG Steinberger, AG Stöckl, AG Zlabinger) sowie des Instituts für Hygiene und Angewandte Immunologie (AG Huppa und AG Stockinger) unmittelbar und frei zugänglich. Mitglieder aller anderen Arbeitsgruppen des CePII haben kostenfreien Zugang über Internet-basierte Anmeldung.

Principal Investigator:

Institution: Medical University of Vienna

Status: Abgeschlossen (01.01.2017 – 31.12.2017)

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter
https://www.wwtf.at/funding/programmes/uip/UIP16-MUW/